

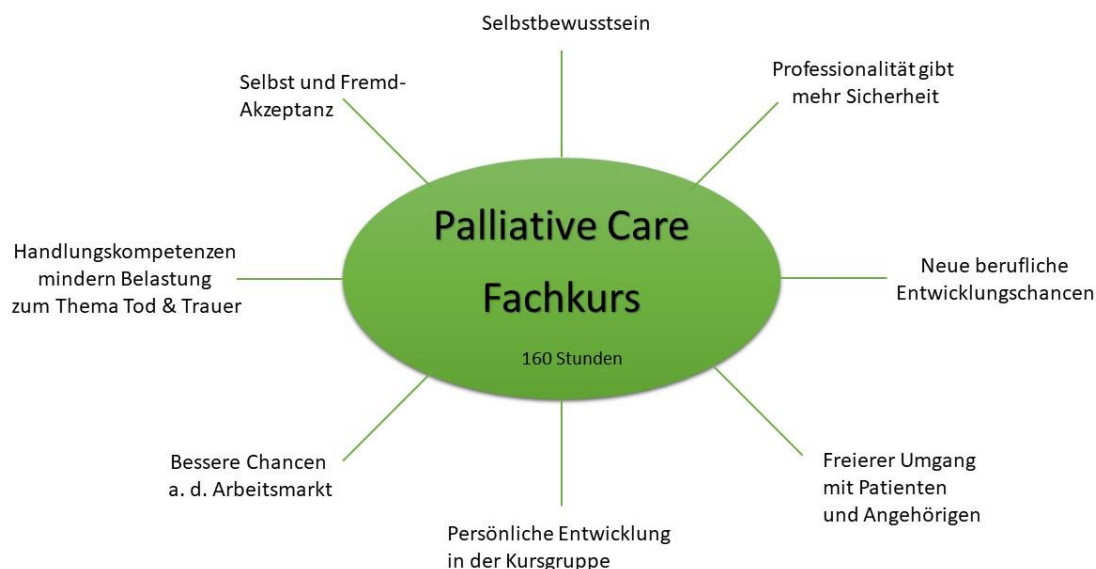
Pressemitteilung vom 19.07.2019

Ihre Ausbildung zur Palliative Care Pflegefachkraft / Fachkraft !

Der Basiskurs Palliative Care - auch Palliativkurs genannt - führt examinierte Pflegende in das Konzept der Palliativpflege und -medizin ein (160 U-Stunden = 120 Zeitstunden in 4 Blockwochen). Er schließt mit dem Zertifikat Palliativpflegefachkraft ab. Weitere Berufsgruppen (Pflegende ohne Examen, MFA, SozialpädagogInnen, TherapeutInnen u.a.) können den Kurs auch besuchen und schließen als Palliativfachkräfte ab.

Im Palliativkurs geht es um das ganzheitliche Betreuungskonzept für Patienten, die sich im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Krankheit befinden und um die Begleitung der Angehörigen.

Palliative Care beinhaltet u.a. die symptomorientierte, kreative und individuelle Pflege und Auseinandersetzung mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer.



Unsere Qualitätsversprechen:

1. Unsere Kursleitungen sind pädagogisch langjährig geschult und erfahren. Sie gestalten drei bis fünf Kurse pro Jahr.
2. Unsere ca. 25 Dozenten garantieren einen abwechslungsreichen Unterricht und vertreten sich gegenseitig im Falle einer Erkrankung.
3. Sie werden mit unserem eigenen Kurshandbuch aus dem Schlüter-Verlag optimal unterrichtet. Dieses wird alle zwei Jahre aktualisiert (bereits 6. Auflage in 2019).
4. Im Falle einer Erkrankung können Sie zeitnah und meist wohnortnah das Verpasste in einem Parallelkurs nachholen und das Zertifikat schnell erlangen.

5. Kein Prüfungsstress: Wir fördern interaktives Lernen und legen Wert auf palliative Haltung, Vernetzung und Sozialkompetenz. Deshalb verzichten wir - so wie es von den zertifizierenden Stellen auch vorgesehen ist - auf einen Abschlusstest oder eine schriftliche Prüfung/Arbeit.
6. Wir fokussieren uns auf die gesamte Gesundheitsbranche, d.h., nicht nur auf Hospize oder Palliativstationen sondern insbesondere auch auf (Palliativ-) Pflegedienste und -heime, sowie auf die Regelversorgung im Krankenhaus.
7. Deshalb haben wir keine aufwändigen Pflichtpraktika für MitarbeiterInnen aus Pflegeheimen und Pflegediensten in Einrichtungen der Spezialversorgung. Freiwillige Praktika sind willkommen.
8. Die anerkennende Stelle für derartige Palliativkurse in Deutschland sind für Ärzte die zuständigen Ärztekammern (unsere Kurse in Leer und Düsseldorf) und für Pflegende die Krankenkassen und zunehmend die Pflegekammern (alle anderen Kurse in Hamburg, Niedersachsen und NRW). Alle Kurse von MediAktion sind in ganz Deutschland anerkannt von den Ärztekammern und Krankenkassen.
9. Die beurteilte Qualität der Kurse ist gemäß der gesetzlichen Rahmenvereinbarungen zu §§ 37b / 132d und 39a /b SGB V (Palliativpflegefachkraft) und auch §§ 39a Abs. 2 und b SGB V (Palliativ-Fachkraft).